



Karl Leisner

Xanten, im März 2022

Kurier 2022 | 01 - von Monika Kaiser-Haas

Brief von Karl Leisner an seine Familie in Kleve aus dem Konzentrationslager Sachsenhausen, Block 17

„Meine Lieben!

Mit herzlicher Freude las ich schon heute Euren Brief vom 2.10. Die vielen schönen Nachrichten aus der Heimat und Verwandtschaft haben mir gutgetan. Ja, auf ein Wiedersehen freue ich mich wirklich sehr. Denn die Zeit der Trennung dauert doch schon so lange. Trotz aller Sehnsucht habe ich aber keine schwache Minute, sondern trage mein Los wie es sich für einen rechten Kerl gehört, tapfer und froh. So kann ich wirklich immer nur das Beste von mir berichten. Im Geiste von Kevelaer, wo Ihr, liebe Eltern, waret, wollen wir getreulich ausharren, bis uns die Stunde des Glückes und Friedens wieder schlägt.

Grüßt herzlich alle lieben Verwandten und Freunde! Innigst Euer Karl

Karl Leisner, 25 Jahre am 6. Oktober 1940

Im neuen Jahr beginnt der Kurier mit einem Brief Karl Leisners an seine Familie während des Zweiten Weltkriegs. Karl saß zu der Zeit nahezu schon ein Jahr als Häftling in den Gefängnissen Freiburg und Mannheim und als Unschuldiger und nicht rechtmäßig verurteilter Häftling im KZ Sachsenhausen.

Wie dem Brief zu entnehmen ist, fühlt er sich seiner Familie und seiner Heimat inniglich verbunden. Seine Eltern besuchten den niederrheinischen Wallfahrtsort Kevelaer und vertrauten sich der Trösterin der Betrübten an. Es ist genau der Ort, den er in seiner Jugend häufig mit dem Fahrrad besuchte, um Kraft im Gebet zur Gottesmutter zu schöpfen und Trost zu finden. Er tröstet seine Eltern, die ihren Sohn schmerzlich vermissen, hoffend auf ein Wiedersehen. In dem menschenunwürdigen und von Schikanen geprägten Lager bleibt er, so wirkt es im Brief, tapfer.

Alle Menschen hofften, keinen Krieg mehr zu erleben, doch seit dem 24. Februar 2022 wütet in der Ukraine ein grausames Geschehen. Der russische Überfall als militärische Invasion von Putin initiiert, weitet den seit 2014 bestehenden Krieg in der Ukraine aus und verschärft ihn. Mehr als zwei Millionen Menschen sind schon auf der Flucht in die Nachbarländer, auch nach Deutschland. Der Krieg fügt vielen Familien der Ukraine unvorstellbares Leid zu.

Auch während des zweiten Weltkriegs erfuhren viele Familien wie Familie Leisner mit ihrem Sohn Karl schmerzlich die Grausamkeit. Beten Sie mit für den Frieden und möge die „Stunde des Glückes und Friedens wieder“ schlagen, so wie Karl Leisner es in dem Brief schrieb. (Gebete um Frieden, Seite 6)

Liebe Mitglieder des IKLK, liebe Interessierte, liebe Fördererinnen und Förderer, liebe Verwandte der Familie Leisner!

Im Rückblick lesen Sie von der erfolgreichen Fluthilfe-Spendenaktion für die Katholische Grundschule Gemünd (GSG) und dem Festgottesdienst, der am dritten Adventssonntag im letzten Jahr im St. Viktor Dom in Xanten stattfand. Die Jahreshauptversammlung des IKLK im Dezember 2021 mussten wir coronabedingt absagen.

In der Vorausschau berichten wir von der neuen Broschüre „Karl Leisner en Titus Brandsma“. Darüber hinaus erfahren Sie die Termine für die kommenden Veranstaltungen. Merken Sie sich diese Termine bitte vor:

- **Samstag, 14. Mai 2022 um 15:00 Uhr**
Jahreshauptversammlung (JHV), beginnend mit einer Andacht in der Krypta des St. Viktor Domes, anschließend JHV in der Mensa der Marienschule Xanten
- **Sonntag, 14. August 2022 um 11:30 Uhr im St. Viktor Dom**
Festgottesdienst in Erinnerung an den 77. Todestag von Karl Leisner
- **Sonntag, 11. Dezember 2022 um 11:30 Uhr**
Festgottesdienst im Gedenken an die Priesterweihe von Karl Leisner vor 78 Jahren mit Herrn Wallfahrtsrektor Pfarrer Gregor Kauling aus Kevelaer

INHALT

RÜCKBLICK

1. Spendenübergabe in der Katholischen Grundschule Gemünd/ Eifel
2. Klever Bürgermeister Gebing unterstützt Verkaufsaktion der Domplatten
3. Festgottesdienst zum Abschluss des Jubiläumsjahres mit Prof. Dr. Jan Loffeld
4. Absage der Jahreshauptversammlung
5. Die Karl-Leisner-Pilgerherberge in Hospital de Órbigo

6. Kooperationen im Ausland
7. Film-Online-Gespräch

VORAUSSCHAU

1. Neue Broschüre über Karl Leisner und Titus Brandsma
2. Kirche in Not wählt Karl Leisner zum Jahresheiligen
3. Einladung zur Jahreshauptversammlung (JHV) am 14. Mai 2022 um 15 Uhr

RÜCKBLICK

Spendenübergabe in der Katholischen Grundschule Gemünd/ Eifel

Der Verkaufserlös der historischen Domplatten erbrachte im vergangenen Jahr 2500 Euro. Die Spendenaktion diente der Fluthilfe für die Katholische Grundschule Gemünd (KGG).

Am 1. Dezember 2021 brachten der Xantener Pastoralreferent Matthias Heinrich und Monika Kaiser-Haas den Scheck in Höhe von 2500 Euro in die Eifel und übergaben ihn der Schulleiterin Frau Wilhelms und der Konrektorin Frau Berners.

Sie freuten sich über die persönliche Übergabe der großzügigen Spende zur Unterstützung des Wiederaufbaus der Grundschule. Sie zeigten bei einem Rundgang durch die Schule die ungeheuren Schäden und erzählten sichtlich bewegt von betroffenen Kindern, deren Familien und ihren Kollegen.

Der Internationale Karl-Leisner-Kreis schenkte der Grundschule eine historische Domplatte mit dem Portrait Karl Leisners. Die Lehrerinnen werden den Schülern im Religionsunterricht den jungen Seligen mit Hilfe des Karl-Leisner-Comics vorstellen.

Link: <https://www.karl-leisner.de/fluthilfe-spendenuebergabe-in-der-eifel/>

Klevert Bürgermeister Gebing unterstützt Verkaufsaktion der Domplatten

Als Bürgermeister Wolfgang Gebing von der Verkaufsaktion des Internationalen Karl-Leisner-Kreises erfuhr, erklärte er sich sofort bereit, die Aktion zu unterstützen. Am 9. Dezember 2021 überreichten im Namen des IKLK Sekretär Udo Erbe und Monika Kaiser-Haas das Kunstwerk von Mika Springwald mit dem gesprühten Portrait von Karl Leisner im Bürgermeisterzimmer der Stadt Kleve. Der Bürgermeister freute sich sichtlich.

Festgottesdienst zum Abschluss des Jubiläumsjahres mit Prof. Dr. Jan Loffeld

Der Internationale Karl-Leisner-Kreis lud zum Abschluss des Jubiläumsjahres „25 Jahre Seligsprechung von Karl Leisner“ zu einem Festgottesdienst in den Xantener St. Viktor Dom ein. Der Pastoraltheologe Prof. Dr. Jan Loffeld aus Utrecht zelebrierte den Festgottesdienst mit dem Präsidenten des IKLK Propst Mecking aus Kleve, Propst Notz aus Xanten und Diakon Stephan Rintelen aus Kleve. Prof. Loffeld erinnerte in seiner Predigt an die geheime Priesterweihe und Primiz

von Karl Leisner vor 77 Jahren im KZ Dachau und hob zwei Persönlichkeitsmerkmale von Karl Leisner hervor, die Leidenschaft und die Feindesliebe. Wir können sie im dritten Jahrtausend von dem Seligen lernen“, so sagte er.

„Es geht nicht ohne Leidenschaft“, und er zitiert den französischen Kardinal Lustiger aus Paris, der konvertierte und sagte: „Das gibt es nur bei den Christen, die Feinde zu lieben. Die tiefe christliche Feindesliebe ist die eigentliche christliche Weisheit – die Freiheit – das Adieu zur negativen Einstellung – den Feind ablegen. Alle Märtyrer kennzeichnen sich durch Leidenschaft aus. Gott rät es uns auch 25 Jahre nach der Seligsprechung, die Leidenschaft für Christus zu bewahren und der Freiheit der Feindesliebe zu leben. Heilige sind nicht laut – sie wollen wiederentdeckt werden. Wir danken Herrn Professor Loffeld für sein Kommen und seine eindrucksvolle Predigt, die auch er mit Leidenschaft vortrug.

Link: <https://www.karl-leisner.de/gaudete-2021-festgottesdienst-zum-abschluss-des-jubilaeumsjahres/>

Absage der Jahreshauptversammlung

Zum zweiten Mal sagte das Präsidium des IKLK angesichts der Pandemiesituation die Jahreshauptversammlung nach dem Festgottesdienst am Gaudetesonntag ab. Sie wird voraussichtlich am 14. Mai 2022 in der Mensa der Marienschule nachgeholt (siehe Einladung zur JHV am Schluss des Kuriers). Bis dahin bleibt das Präsidium im Amt.

Link: <https://www.karl-leisner.de/gaudete-2021-absage-der-jahreshauptversammlung/>

Die Karl-Leisner-Pilgerherberge in Hospital de Órbigo

Ihre großzügigen Spenden in Kooperation mit der Deutschen St. Jakobus Gesellschaft ermöglichten im letzten Jahr 2021 eine Unterstützung der Karl-Leisner-Pilgerherberge. Sie liegt auf dem Jakobspilgerweg. Mit einem Beitrag von 5000 Euro wird eine erforderliche Dachsanierung ermöglicht.

Wir wünschen, dass in diesem Jahr wieder viele Pilger die Herberge besuchen und den Seligen Karl Leisner dabei kennenlernen können.

Link: <https://www.karl-leisner.de/2022-die-pilgerherberge-in-hospital-de-orbigo/>

Kooperationen im Ausland

Niederländischer Rundbrief Nr. 14 von Pastoor Jeroen H. Smith

Pfarrer Jeroen Smith unterstützt seit vielen Jahren in den Niederlanden die Arbeit des IKLK. Am 12. August 2021 erschien der 14. Rundbrief von Pastoor Jeroen Smith in Leyden/ Niederlande. Er ist langjähriges Mitglied im IKLK. Wir danken Jeroen Smith, dass er in den Niederlanden das Andenken des Seligen Karl Leisner bewahrt. Zwei Mal im Jahr veröffentlicht er Rundbriefe.

Link: http://www.karl-leisner.nl/images/Nieuwsbrief/Rondzendbrief_2021_14.pdf

Informationen aus Groesbeek/ Niederlande

Theo Giesbers und Henk Keukens, ebenfalls Mitglieder des IKLK, engagieren sich seit Jahren in ihrer Region Groesbeek, Stätten der Erinnerung für Karl Leisner einzurichten und sein Gedenken zu pflegen. Jeden Freitag wird in der Karl-Leisner-Kapelle Mariëndaal auf die Fürsprache des Seligen gebetet.

Beide gehören der Arbeitsgruppe der neuen Broschüre „Karl Leisner en Titus Brandsma“ an und verbreiten sie in Deutschland und Holland. Auch Ihnen danken wir für Ihr unermüdliches grenzüberschreitendes Engagement mit Dechant Christoph Scholten, der den deutschen Teil der Broschüre geschrieben hat.

Neue Aktivitäten im Sinne von Karl Leisner sind in Planung. Wir werden berichten.

Link: <https://www.karl-leisner.de/2022-ein-neues-jahr-beginnt-mit-karl-leisner-und-titus-brandsma/>

<https://www.karl-leisner.de/karl-leisner-und-titus-brandsma/>

Karl Leisner im Freiheitsmuseum, Groesbeek

Bei einem Rundgang durch das nahe der deutschen Grenze gelegene niederländische Freiheitsmuseum (früherer Name Bevrijdingsmuseum 1944–1945) wird an Menschen erinnert, die unschuldig und wegen ihrer Haltung gegen die NS-Ideologie ums Leben gekommen sind. Karl Leisner gehört zu der Gruppe; mit einem Foto und einem kurzen biografischen Text in deutscher, niederländischer und englischer Sprache wird an ihn erinnert. Dem Museumsdirektor Dr. Wiel Lenders liegt die Erinnerung an Karl Leisner aus dem benachbarten Ort Kleve am Herzen. In einer Hologramm Vitrine des Infocentrums WO2 werden ikonische Objekte dargestellt wie Karl Leisners Koffer und die Schuhe von Titus Brandsma. Wir empfehlen Ihnen einen Besuch der Museen.

Adressen:

Freiheitsmuseum, &561 KR Groesbeek Wylerbaan 4, Niederlande

Infocentrum WO2, 6511 TM Nijmwegen Ridderstraat 27, Niederlande

Informationen aus Frankreich

Im neuen Jahr erreichte uns ein Brief aus Schorbach von Jeannine und Aloyse Rimmlinger. Vor der Corona Pandemie besuchten sie regelmäßig die Jahreshauptversammlungen des IKLK in Xanten und berichteten von ihren Aktivitäten in Frankreich.

Für das neue Jahr werden sie sich bemühen, neue Mitglieder für den IKLK zu gewinnen. Sie möchten gerne wieder an den Niederrhein fahren. Wir freuen uns auf ein Wiedersehen mit unseren französischen Mitgliedern.

Film-Online-Gespräch „Das Wunder von Dachau“

Schwester Elinor arbeitet als Referentin in der Dachauer KZ-Gedenkstätte, setzt sich für die Erinnerung von Karl Leisner ein und ist von Karls froher Gesinnung und seiner Glaubensfreude fasziniert. Aus Anlass seines Geburtstags vor 107 Jahren bietet sie am 27. Februar 2022 zwei Film-

Online-Gespräche an. Nach der Begrüßung wird der Dokumentarfilm von Max Kronawitter „Christ aus Leidenschaft“ in Kurzform als „Das Wunder von Dachau“ gezeigt. Meine Aufgabe dabei ist es, kurz von Karls Geburt zu berichten: Damals am 28. Februar 1915 läuteten die Glocken zum Sonntagsgottesdienst in Rees am Niederrhein, als seine Mutter Amalia Leisner, gerade 23 Jahre alt, ihren erstgeborenen Sohn Karl bei einer Hausgeburt bekam.

Sein Vater Wilhelm Leisner war 28 Jahre alt und im ersten Weltkrieg als Soldat in Immenstadt im Allgäu stationiert.

Der kleine Karl wurde drei Tage nach seiner Geburt auf die Namen Karl Friederich Wilhelm Maria in der Pfarrkirche St. Mariä Himmelfahrt in Rees getauft.

Der IKLK ist dem Regisseur und Filmemacher Max Kronawitter und der Erzdiözese München und Freising dankbar für den Dokumentarfilm „Karl Leisner - Christ aus Leidenschaft“. Die Uraufführung fand 2015 in München statt.

Den Zuhörern danken wir herzlich für Ihr Interesse an dem Film.

Link: <https://www.schoenstatt.de/de/news/5549/112/Christ-aus-Leidenschaft-Ein-Online-Filmgespraech-zu-Karl-Leisner.htm>

<https://www.karl-leisner.de/karl-leisner-das-wunder-im-kz-dachau/>

VORAUSSCHAU

Neue Broschüre über Karl Leisner und Titus Brandsma

Eine Arbeitsgruppe von sechs Autoren veröffentlichte im Januar 2022 kurz nach der vom Vatikan bekannt gegebenen Heiligsprechung von Titus Brandsma eine neue Broschüre mit vielen Fotos in niederländischer und deutscher Sprache über die beiden Seligen Karl Leisner und Titus Brandsma. Die Schrift im DIN A 4-Format umfasst 45 Seiten und besitzt eine Auflage von 1400. Der

Schutzpreis der Broschüre kostet 1 Euro, Spenden sind erwünscht (siehe unten). Dechant Christoph Scholten beantwortet die Frage, ob Karl Leisner und Titus Brandsma sich in Nimwegen und im KZ Dachau begegnet sind.

Die niederländischen und deutschen Autoren stellten das neue Heft am 7. Februar 2022 auf einer Pressekonferenz in Groesbeek vor; drei von ihnen sind Mitglieder im Internationalen Karl-Leisner-Kreis. Alle niederländischen und deutschen Bischöfe werden die Broschüre per Post erhalten. Die PDF-Datei ist auf der Homepage des IKLK abrufbar.

Der Vatikan verkündete am 5. März 2022 auf einer Kardinalversammlung (Konsistorium), dass der niederländische Karmelit, Journalist und Nazi-Gegner Titus Brandsma am 15. Mai in Rom heiliggesprochen wird. Er ist auch als Gründungsrektor der Katholischen Universität Nimwegen bekannt. Zu den neuen Heiligen wird der französische Trappistenmönch, Priester und Eremit Charles de Foucauld gehören.

Zusätzliche Informationen erhalten Sie in folgenden Links:

https://rp-online.de/nrw/staedte/leve/deutsch-niederlaendische-interessengruppe-stellt-heft-ueber-titus-brandsma-vor_aid-65920823

<https://www.gld.nl/lokaal/7559959/karl-leisner-en-titus-brandsma-eindelijk-samen-verenigd>

<https://www.kn.nl/nieuws/lokaal/zaligen-titus-brandsma-en-karl-leisner-kenden-elkaar/>
<https://www.omroepbergendal.nl/19272-karl-leisner-en-titus-brandsma-eindelijk-samen-vereinigt>

Kirche in Not wählt Karl Leisner zum Jahresheiligen

In diesem Jahr wurde Karl Leisner zum Jahresheiligen von Kirche in Not gewählt. Das Wort des Seligen dient als Jahresmotto:

„Kein Weg ist leicht. Doch mit Gott sind alle Wege schön.

Der Impuls lautet: „Für die verfolgten Christen beten.

Einige Aktionen von Kirche in Not sind in Planung. Wir werden Sie rechtzeitig auf unserer Homepage ankündigen. **Link**

Herzliche Einladung zur Jahreshauptversammlung (JHV) am 14. Mai 2022 ab 15 Uhr

Einladung zur Jahreshauptversammlung (JHV), Samstag, 14. Mai 2022 ab 15 Uhr

Alle Mitglieder, Interessierte und Gäste sind herzlich zur Jahreshauptversammlung am Samstag, den 14. Mai 2022 um 15 Uhr eingeladen, beginnend mit einer Andacht in der Krypta des St. Viktor Domes, anschließend findet in der Mensa der Marienschule die JHV statt.

Die Tagesordnung der JHV finden Sie auf Seite 7 des Kuriers.

Bitte das Hygienekonzept auf der Einladung beachten.

Einladung zum Festgottesdienst im St. Viktor Dom, Sonntag, 14. August 2022 um 11:30 Uhr

In einem Festgottesdienst am Sonntag, den 14. August 2022 um 11:30 Uhr, erinnern wir an den 77. Todestag von Karl Leisner, der am 12. August 1945 im Waldsanatorium Planegg in Krailling bei München starb. Propst Stefan Notz wird den Gottesdienst zelebrieren und auch predigen. Herzlich sind Sie eingeladen.

Neue Mitglieder 2022

Das Präsidium des IKLK begrüßt das neue Mitglied Andreas Mäteling aus Xanten.

Andreas Mäteling, Vater zweier Kinder, ist verheiratet und arbeitet als Studiendirektor am Berufskolleg Liebfrauenschule in Geldern. Er unterstützte mit Tatkraft den IKLK bei den Planungen für das Jubiläumsjahr 2021 „25 Jahre Seligsprechung von Karl Leisner“. Wir freuen uns auf die Zusammenarbeit.

Verstorbene Mitglieder des IKLK in 2021

Im Gedenken unserer verstorbenen Mitglieder und in stillem Gebet erinnern wir an

- Pater Franz Hülsen MCCJ, * 18. Oktober 1946, † 8. Januar 2021 in Arequipa (Peru)
- Anna Geenen, * 13. März 1921, † 13. März 2021 in Xanten
- Pfarrer i.R. Heinrich Heidegger, * 31. März 1928, † 30. März 2021 in Meßkirch

- Weihbischof Heinrich Janssen, * 13. Oktober 1932, † 27. Mai 2021 in Kevelaer
- Prof. Dr. Wilfried Hansmann, * 5. September 1940, † 8. Juli 2021 in Bonn
- Christian Latzel, * 2. November 1947, † 27. November 2021
- Prof. Dr. Joachim Schmiedel, * 18. Dezember 1958, † 10. Dezember 2021
- Propst em. Theodor Michelbrink, * 10. Mai 1938, † 15. Dezember 2021

Herr, schenke den Verstorbenen die ewige Ruhe. Und das ewige Licht leuchte ihnen.
Herr, lass sie ruhen in Frieden.

Ausleihen der Karl-Leisner-Wanderausstellung

Die Ausstellung wurde an zahlreichen Orten in Deutschland gezeigt. Sie und Informationen zur Biographie von Karl Leisner veranschaulichen sein Leben zwischen den beiden Weltkriegen. Wir bieten Ihnen an, die Wanderausstellung auszuleihen. Bei Interesse senden Sie bitte eine E-Mail an unseren Sekretär Udo Erbe oder an Monika Kaiser-Haas:

info@karl-leisner.de

kaiserhaas@googlemail.com

Mit guten Wünschen und Gottes Segen grüßt Sie herzlich das Präsidium

Kreisdechant Propst Johannes Mecking, Präsident

Monika Kaiser-Haas, Vizepräsidentin

Propst Stefan Notz, Geborenes Mitglied

Udo Erbe, Sekretär

Frank Maruhn, Schatzmeister

Der Internationale Karl-Leisner-Kreis bittet um Spenden für den Druck der neuen Broschüre „Karl Leisner en Titus Brandsma“. Bitte geben Sie den Verwendungszweck an.

Verwendungszweck Spende für die neue Broschüre „Karl Leisner und Titus Brandsma

Sparkasse Rhein–Maas

IBAN: DE63 3245 0000 0005 0283 78

Swift-BIC: WELADED1KLE

Ihre Spende ist steuerlich absetzbar. Zugangsbescheinigungen werden von unserem Schatzmeister Frank Maruhn ausgestellt. (Propsteigemeinde St. Viktor, Kapitel 8, 46509 Xanten, www.karl-leisner)

Gebete um den Frieden

Frère Aloys sprach in Taizé

„Du liebender Gott, fassungslos stehen wir vor der Gewalt auf unserer Welt; besonders in diesen Tagen – angesichts des Kriegs in der Ukraine. Gib uns die Kraft, solidarisch denen nahe zu sein, die betroffen sind und in Angst leben.

Steh all denen bei, die in diesem Teil der Welt besonders auf Gerechtigkeit und Frieden hoffen.

Sende uns den Heiligen Geist, den Geist des Friedens, damit die Politiker ihre Entscheidungen in großer Verantwortlichkeit treffen.

Aus Kirche&Leben vom 6. März 2022

Von Ignatius Löckermann

Gott des Friedens,

sprachlos und ohnmächtig stehen wir da angesichts des Krieges in der Ukraine, der Gewalt und des politischen Hochmuts,

der so viele Opfer fordert und Menschen flüchten lässt. Als Menschen in Europa leben wir bisher in Frieden, doch jetzt gibt es wieder Krieg bei uns –

das Unvorstellbare ist schreckliche Wirklichkeit geworden. Wir legen alle Ängste und die Ohnmacht Gott, in deine Hand,

besonders die Menschen in der Ukraine,

aber auch die Soldatinnen und Soldaten beider Seiten, die Befehlen folgen, die andere zu verantworten haben. Wir bitten dich,

rüttle die Herzen der Verantwortlichen wach,

schenke neu deinen Geist

des Friedens und

der Versöhnung.

Lass uns solidarisch sein mit den Opfern und ihnen helfen, wo und wie wir können. Gebiete dem Krieg Einhalt

und öffne Wege und Möglichkeiten zum Frieden.

Darum bitten wir

kraft deines Geistes

durch Christus, unseren Herrn. Amen.

Alle Mitglieder des IKLK und Gäste sind herzlich willkommen.

Das Anmeldeformular finden Sie hier

Tagesordnung der Jahreshauptversammlung (JHV) des IKLK

Ort: Krypta und anschließend Mensa der Marienschule Xanten, Eingang vom Domplatz

Termin: Samstag, 14. Mai 2022

Zeit: 15:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Ablauf

Teil A

15:00 Uhr - Andacht mit Gedenken der Verstorbenen des IKLK in der Krypta des St. Viktor Domes

Teil B

15:30-17 Uhr - Jahreshauptversammlung in der Mensa der Marienschule

1. Begrüßung
2. Rückblick von der letzten JHV 2018 bis zum Jubiläumsjahr 2021
3. Genehmigung des Protokolls der JHV vom 16.12.2018
4. Jahres- und Rechenschaftsbericht (gem. § 5 Absatz 1.3 Vereinssatzung) des Präsidiums, des Schatzmeisters und der Kassenprüfer
5. Entlastung des Präsidiums
6. Wahl der Kassenprüfer
7. Wahl des Präsidiums
8. Beschluss zur Satzungsänderung des IKLK e.V. und der Karl-Leisner-Stiftung
9. Informationen zur Auslagerung des Karl-Leisner-Archivs in Billerbeck – Sammlung von Pfarrer Hans-Karl Seeger und Teilauslagerung des IKLK-Archivs in Kleve
10. Auslandskontakte
11. Verschiedenes
12. Karl-Leisner-Gebet und Verabschiedung

Wichtiger Hinweis

Nur angemeldete Mitglieder, die geimpft, genesen, oder getestet sind, können an der Jahreshauptversammlung des IKLK teilnehmen.

Bitte richten Sie sich darauf ein, dass während der Versammlung eventuell ein Mund-/ Nasenschutz getragen werden muss.

Es gilt die jeweilige Coronaschutzverordnung NRW in der zum Zeitpunkt der Veranstaltung aktuellen Fassung.

Mitgliederversammlung (Jahreshauptversammlung) des Internationalen Karl-Leiser-Kreises (IKLK) am 14. Mai 2022

Ergänzung zum Tagesordnungspunkt 8 (Teil B)

Beschluss zur Satzungsänderung des IKLK e.V. und Beschluss zur Satzungsänderung der Karl-Leisner-Stiftung

Alte Textfassung des § 6, Das Präsidium

unter Punkt 2.

2. Das erweiterte Präsidium besteht aus dem Präsidium, den nationalen Sprechern / Sprecherinnen und mindestens zwei Beisitzern, die vom Präsidium für die Dauer einer Wahlperiode ernannt werden, soweit sie nicht Sprecher der nationalen Abteilungen sind. Die einzelnen Beisitzer übernehmen je einen Aufgabenbereich wie z.B. Kontakte zur Presse und zu den Medien, Arbeit am Archiv, internationale Kontakte u.a.

§ 6 Neue Textfassung Das Präsidium

unter Punkt 2.

2. **Das Präsidium kann erweitert werden und besteht dann aus dem Präsidium, den nationalen Sprechern*innen und mindestens zwei Beisitzern, die vom Präsidium für die Dauer einer Wahlperiode ernannt werden, soweit sie nicht Sprecher der nationalen Abteilungen sind.** Die einzelnen Beisitzer übernehmen je einen Aufgabenbereich wie z. B. Kontakte zur Presse und zu den Medien, Arbeit am Archiv, internationale Kontakte u.a.

Das Bischöfliche Generalvikariat (Abteilung Recht) des Bistums Münster hat im Dezember 2020 alle kirchlichen Einrichtungen und Vereine aufgefordert, unter dem Oberbegriff:

Ordnung für den Umgang mit sexuellem Missbrauch und Rahmenordnung Prävention ihre Satzungen anzupassen.

Daher muss auch in unserer Vereinssatzung ein neuer Paragraf eingefügt werden.

Der bisherige § 9 Inkrafttreten der Änderung der Satzung wird in der Reihenfolge in §10 geändert.

§ 9 Prävention im Bistum Münster

Die „Ordnung für den Umgang mit sexuellen Missbrauch Minderjähriger und schutz- und hilfebedürftiger Erwachsener durch Kleriker und sonstige Beschäftigte im kirchlichen Dienst“ und die „Rahmenvorordnung Prävention gegen sexualisierte Gewalt an Minderjährigen und schutz- und hilfebedürftigen Erwachsenen im Bereich der deutschen Bischofskonferenz“ finden in ihrer jeweiligen im Amtsblatt des Bistums Münster veröffentlichten Fassung Anwendung.

Der gleichlautende Text gilt auch als Ergänzung der Satzung der Stiftung und wird dort ebenfalls eingefügt. Die „Stiftung Internationaler Karl-Leisner-Kreis“ wird treuhänderisch vom IKLK verwaltet.

Internationaler Karl-Leisner-Kreis e.V. (IKLK)
Telefon 02821/92595 | Telefax 02821/980331
E-Mail: info@karl-leisner.de

c/o Propsteigemeinde St. Viktor Xanten
Kapitel 8 | 46509 Xanten
www.karl-leisner.de

Bankverbindung **Verein** bei der
Sparkasse Rhein-Maas
IBAN: DE63 3245 0000 0005 0283 78
BIC: WELADED1KLE

Bankverbindung **Stiftung** bei der
Pax-Bank Köln
IBAN: DE39 3706 0193 0022 5390 19
BIC: GENODED1PAX

[Klicken Sie hier, wenn Sie diesen Newsletter nicht mehr erhalten wollen.](#)